



Demokratische Schulentwicklung

Das SV-Kernteam der Gesamtschule Waldbröl

Die Gesamtschule Waldbröl bindet alle Mitglieder der Schulgemeinschaft in wichtige Entscheidungen ein. Eine Schulkultur, in der Partizipation und Mitbestimmung aktiv gelebt werden. Hier berichtet der SV-Verbindungslehrer



Andreas Dohm

Lehrer
SV-Verbindungs-
lehrer

ANDREAS DOHM

Demokratische Schulentwicklung ist für die Gesamtschule Waldbröl von zentraler Bedeutung. Die Schule wird so zu einem Ort gestaltet, der den Bedürfnissen und Interessen aller gerecht wird. Ein besonders bedeutendes Element in dieser Entwicklung ist das SV-Kernteam (SV: Schülervertretung).

Das SV-Kernteam

Das SV-Kernteam besteht aus Schüler:innen, die sich einmal wöchentlich während ihrer Pausenzeit treffen. In diesen Sitzungen werden demokratisch Diskussionen und Abstimmungen über Projekte und schulische Anliegen geführt. Diese regelmäßigen Treffen sind ein zentraler Bestandteil der Schulpolitik der Gesamtschule Waldbröl und bieten den Schüler:innen die Möglichkeit, ihre Meinungen und Interessen aktiv einzubringen.

Das Drei-Säulen-Modell

Die Arbeit des SV-Kernteams basiert auf einem Drei-Säulen-Modell, das sich das Team in seine Verfassung geschrieben hat: Aktionen für das Team selbst, Aktionen für die Schulgemeinschaft und Aktionen für den (politischen) Nahkreis sowie karitative Aktivitäten außerhalb der Schule.

Das Team selbst organisiert regelmäßig Aktivitäten wie gemeinsame Ausflüge und Workshops, die den SV-Teamgeist fördern und die sozialen und organisatorischen Fähigkeiten der Mitglieder weiterentwickeln. Finanziert werden diese Aktionen zum größten Teil aus einer jährlichen Verlosung am Tag der offenen Tür. Das Team sammelt dafür Spenden von Gewerbetreibenden in Waldbröl und Umgebung.

Für die Schulgemeinschaft führt das Team vielfältige Aktionen durch, die von der Organisation von Feierlichkeiten bis hin zu strukturellen Verbesserungen im Schulalltag reichen. Beispiele hierfür

sind eine Karnevalsfeier für die jüngeren Jahrgangsstufen, jährliche Adventsaktionen sowie die Initiative für Beschattungen, Sitzbänke, Kunstrasenflächen und einen Multifunktionsplatz auf dem Schulhof. Diese Projekte entstanden aus Wünschen der Schüler:innen, sie verbessern den Schulalltag und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Aber auch politische Aktionen innerhalb der Schulgemeinschaft, wie eine Fensterdemo gegen Rassismus und Xenophobie oder Gedenkaktionen auf dem Schulhof, die das Team gemeinsam mit der schulischen „Schule-ohne-Rassismus“-Gruppe durchführt, sind wichtiger Teil der Arbeit des Teams. Im politischen Nahkreis und im Rahmen karitativer Aktionen engagiert sich das SV-Kernteam auch außerhalb der Schule. Das jährliche Reinigen der Stolpersteine in der Waldbröler Innenstadt und unterschiedliche karitative Aktionen in der Adventszeit sind herausragende Beispiele für dieses Engagement. Aber auch das Wahrnehmen von politischer Repräsentation, bspw. bei Fachausschuss- oder Stadtratssitzungen, gehören zum selbstgesetzten Aufgabengebiet des Teams.

Demokratie in Aktion: Selbstbestimmung und Einfluss

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor der Arbeit des SV-Kernteams ist der



hohe Grad an Partizipation und Selbstbestimmung. Das Team arbeitet im Auftrag der Schulgemeinschaft, trifft jedoch eigenständig Entscheidungen über die Umsetzung von Projekten. Diese Autonomie ist entscheidend für das Engagement und die Motivation der Mitglieder.

Ein bedeutender Aspekt dabei ist der eigene Raum, der den Schüler:innen zur Verfügung steht und von ihnen verwaltet wird. Dieser Raum dient nicht nur als Treffpunkt, sondern stärkt auch die Identifikation der Mitglieder mit dem Team und fördert ihre Verantwortungsbereitschaft. Die Schlüsselgewalt über den Raum ermöglicht den Schüler:innen, ihre Projekte unabhängig und selbstbestimmt zu organisieren.

In jedem Jahr am 9. November engagiert sich das SV-Kernteam bei der Stolpersteine-Putzaktion.

Alle Fotos
Andreas Dohm

Die Einbindung des SV-Kernteam in Entscheidungsprozesse sowohl innerhalb der Schule als auch auf städtischer Ebene unterstreicht die Bedeutung der demokratischen Schulstruktur. Mitglieder des Teams sitzen in Auswahlkommissionen und werden bei stadtpolitischen Entscheidungen wie der Gestaltung von Fahrradwegen und der Innenstadtplanung konsultiert. Auch bei der Anschaffung von Sportgeräten für das städtische Schwimmbad spielte das Team eine wichtige Rolle. Innerhalb der Schule wird das Team regelmäßig von der Schulleitung befragt, beispielsweise in der Corona-Zeit, wenn es um wichtige Entscheidungsprozesse geht. Das SV-Kernteam ist zudem in schulischen Gremien wie der Schulkonferenz vertreten und hat einen Vorstandsposten im schulischen Förderverein. Ihre Rolle als Beisitzende in der Schulpflegschaft und die Verantwortung für die Durchführung der Wahlen nach Schulmitwirkungsgesetz als Wahlkommission zeigen die umfassende Partizipation und das breite Aufgabenspektrum des Teams. Durch die aktive Mitgestaltung in Schulentwicklungsgruppen trägt das SV-Kernteam maßgeblich zur kontinuierlichen Weiterentwick-

lung und Optimierung der schulischen Strukturen bei.

Erfolge und Anerkennung

Die Arbeit des SV-Kernteam trägt sichtbare Früchte: Projekte wie die Beschattung und die neuen Sitzbänke auf dem Schulhof sowie der Wasserspender im Pausenbereich sind direkte Ergebnisse ihrer Initiative. Diese Veränderungen verbessern den Lebensraum Schule und stärken die Identifikation der Schüler:innen mit der Gesamtschule Waldbröl.

Der Erfolg des SV-Kernteam wurde mehrfach anerkannt. Der Verein „Demokratisch Handeln“ hat das Team bereits fünfmal als eines der 50 besten Demokratieprojekte Deutschlands ausgezeichnet und zu bundesweiten Demokratiefestivals eingeladen. Diese Auszeichnungen würdigen das Engagement und die positiven Auswirkungen der Arbeit des Teams.

Mittlerweile ist die vierte Generation von Schüler:innen am Start, die aus den Klassen 6 bis Q1 besetzt ist. Das kontinuierliche Engagement der Schüler:innen zeigt, dass demokratische Schulentwicklung und selbstbestimmtes Arbeiten langfristig Früchte tragen. Die Kontinuität und der generatio-

nenübergreifende Wissenstransfer innerhalb des Teams sind essenziell für den nachhaltigen Erfolg und die stetige Weiterentwicklung der Projekte.

Fazit

Das SV-Kernteam der Gesamtschule Waldbröl ist ein exemplarisches Modell für demokratische Schulentwicklung und ein großer Gelingensfaktor für die demokratische Schulentwicklung an der Gesamtschule Waldbröl. Durch das Drei-Säulen-Modell – Aktionen für das Team, die Schulgemeinschaft und das Gemeinwohl – tragen die Schüler:innen aktiv zur Gestaltung ihrer Schule und ihres Umfelds bei. Die hohe Partizipation und die Selbstbestimmung des Teams sind entscheidend für den Erfolg der Projekte und das Engagement der Schüler:innen. Das SV-Kernteam demonstriert eindrucksvoll, wie durch Eigeninitiative und demokratische Prozesse nachhaltige positive Veränderungen in der Schulgemeinschaft und darüber hinaus erreicht werden können. Die kontinuierliche Einbindung der Schüler:innen in demokratische Entscheidungsprozesse fördert nicht nur ihre sozialen und politischen Kompetenzen, sondern stärkt auch das gesamte Schulklima und die Identifikation mit der Schule. ◀



Von oben nach unten: Projekt "NO" - die SV organisiert ein Zeichen gegen Xenophobie und Rassismus | SchülerInnen des SV-Kernteam spenden dem Gemeinschaftsgarten Waldbröl ein selbst gebautes Insektenhotel | Spendenübergabe von 1500€ an die "Wunschbaumaktion" für Weihnachtsgeschenke an bedürftige Kinder

Info

- ▶ <https://www.schulministerium.nrw/schuelervertretung>
- ▶ **SV-Erlass** <https://bass.schul-welt.de/834.htm>
- ▶ <https://gesamtschule-waldbroel.de/wp/unser-schulleben/gestaltung/schuelervertretung/>